

Mutter, auch über den Vater war Thietmar mit den Babenbergern verwandt: Siegfrieds von Walbeck Schwester Heilica war die Gemahlin Markgraf Bertholds und Mutter von Markgraf Heinrich (von Schweinfurt). Da das Merseburger Nekrolog¹³⁷, wenn auch wohl bald nach der Errichtung des Bistums Merseburg im Jahre 968 „weitgehend nach Art einer liudolfingischen ‚Hausbibel‘ angelegt“¹³⁸, von Thietmar maßgeblich redigiert und mit eigenhändigen Einträgen bereichert wurde¹³⁹, so ist es bei dessen naher fränkischer Verwandtschaft verständlich, daß im Nekrolog „unter den Bischöfen auffallenderweise die von Würzburg bis zur Gründung des Bistums eingetragen (sind)“¹⁴⁰ und darüber hinaus Thietmars Verwandte Berücksichtigung fanden¹⁴¹.

5. Kuno von Öhningen, Herzog von Schwaben

In den 20er Jahren geboren, vermählte sich Kuno mit einer Tochter des Grafen Udo I. von Rheinfranken und der Wetterau. Dies gilt es zunächst aufzuzeigen.

Wie im Merseburger Nekrolog, so gibt Thietmar auch in seiner Chronik Hinweise auf seine Verwandten väterlicher- und mütterlicherseits. Er macht dabei zwar keine Angaben über die Herkunft seiner Großmutter Judith, aber er bezeichnet Herzog Hermann II. von Schwaben als Sohn des *avunculus* seiner Mutter¹⁴² und den Konradiner Udo, der 982 gegen die Sarazenen fiel, ebenfalls als deren *avunculus*¹⁴³. Weiter nennt er Otto von Hammerstein, wie auch Gebhard seinen *nepos*¹⁴⁴ und spricht von deren Vater, dem Grafen Heribert, als *frater* Kunos: *In temporibus suis Conradus, Suevorum ductor egregius, ac eiusdem frater Heribertus comes ... depressi sunt*¹⁴⁵.

¹³⁷) Vgl. Das alte Merseburger Tottenbuch, hg. von Ernst D ü m m l e r (Neue Mittheilungen aus dem Gebiet hist.-antiquarischer Forschungen 11, 1867) S. 223–264, insbes. S. 226f.

¹³⁸) E c k h a r d t, Genealog. Funde S. 15.

¹³⁹) Vgl. Robert H o l t z m a n n, Über die Chronik Thietmars von Merseburg, NA 50 (1935) S. 167f.

¹⁴⁰) Merseburger Tottenbuch S. 228.

¹⁴¹) Siehe die Zusammenstellung der Herzöge und Markgrafen, Grafen und Gräfinnen, ebenda S. 253 ff.

¹⁴²) Thietmar, Chronik V, 22 S. 247: *Heremannus dux, matris mee avunculi filius*.

¹⁴³) Ebenda III, 20 S. 124: *Udonem ducem, matris meae avunculum*.

¹⁴⁴) Ebenda VIII, 7 S. 501: *nepos meus Otto et uxor eius Ermingard*; VII, 49 S. 458: *Gevehardus, Heriberti comitis filius, nepos meus*.

¹⁴⁵) Ebenda IV, 60 S. 200.